



Die digitale Anlegerakte als Investition in die Zukunft

Die in Erlangen ansässige ZBI Fondsmanagement AG ist ein unabhängiger Anbieter von maßgeschneiderten Immobilienfondsprodukten für institutionelle und private Investoren. Bei der digitalen Verwaltung ihrer Anlegerakten und beim Vertragsmanagement setzt die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf das ECM-System **ELO**professional.

„Im Zuge der Einführung der Anlegerverwaltungssoftware von EVIATEC ließ sich ELOprofessional von Anfang an leicht in die Prozessabläufe integrieren. Das ECM-System vereinfacht heute in vielen Punkten unseren Arbeitsalltag.“

Agnes Schmidt
Prokuristin
ZBI Fondsmanagement AG

Mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Verwaltung von Wohnimmobilien zeichnen die Gesellschaft mit Hauptsitz im mittelfränkischen Erlangen aus. Was 1997 als kleiner Familienbetrieb begann, hat sich seitdem zu einem Konzern entwickelt, der unter anderem gemeinsam mit Union Investment einen der größten Wohnimmobilienfonds Europas aufgelegt hat und verwaltet. Neue gesetzliche Anforderungen und Regulierungen als Folge der Finanz- und Wirtschaftskrise haben dazu geführt, dass sich die ZBI Fondsmanagement AG im Jahr 2013 auf die Suche nach einer Lösung zur elektronischen Aktenführung sowie zur reversionssicheren Dokumenten- und Vertragsverwaltung machen musste. Mit dem Branchenspezialisten und ELO Business Partner EVIATEC Systems sowie dem ECM-System **ELO**professional setzt die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf digitale Anlegerakten und ist damit für die Zukunft bestens aufgestellt.

Die Lösung

ein praktischer Mehrwert

Shortcuts

Land: Deutschland
Branche: Finanzwesen

Das Unternehmen

Die ZBI Fondsmanagement AG ist die Kapitalverwaltungsgesellschaft der ZBI Gruppe mit Hauptsitz in Erlangen und 16 weiteren Standorten in ganz Deutschland. Fast 500 Mitarbeiter betreuen bei der ZBI Gruppe 11 alternative Investmentfonds mit insgesamt über 130.000 Anlegern.

Die Herausforderung

Zentrale Verwaltung von Anlegerakten und effizientes Vertragsmanagement

Lösung

- **ELO**professional zur digitalen Anlegeraktenverwaltung
- Anlegerportal mit ausgefeiltem Berechtigungskonzept
- Vertragsmanagement mit ELO Bordmitteln

Nutzen

- Geregelter Zugriff auf Anlegerakten für Mitarbeiter
- Geschütztes Portal für Anleger zur Akteneinsicht
- Digitale Vertrags- und Dokumentenverwaltung

Vom Bauträger zum Global Player im Fondsmanagement

Die Erfolgsgeschichte der ZBI Gruppe begann 1997 mit dem Erwerb der Zentral Boden Projekt GmbH durch den damaligen Firmengründer und heutigen Mehrheitsaktionär und Aufsichtsratsvorsitzenden Peter Groner. Zunächst konzentrierte sich das Unternehmen auf das Bauträgergeschäft sowie die Sanierung, Modernisierung und den Ankauf von Immobilien für den Eigenbestand. Im Jahr 2002 legte die damals noch unter dem Namen ZBI Zentral Boden Immobilien AG firmierende Gesellschaft ihren ersten geschlossenen Immobilienfonds für Privatanleger auf. Weitere Fonds kamen nach und nach hinzu – sowohl Publikumsfonds als auch Fonds für institutionelle Anleger. Bislang wurden durch die ZBI Gruppe insgesamt 19 alternative Investmentfonds aufgelegt. Heute verwaltet die im Jahr 2014 von der BaFin als Kapitalverwaltungsgesellschaft zugelassene ZBI Fondsmanagement AG 11 Fonds für unterschiedliche Anlegertypen rund um die deutsche Wohnimmobilie.

In den vergangenen zwanzig Jahren hat sich die Gesellschaft vom kleinen Familienbetrieb hin zu einem Konzern entwickelt: 2017 gründete die ZBI eine strategische Partnerschaft mit der Union Investment, in deren Rahmen einer der größten Wohnimmobilienfonds Europas aufgelegt wurde. Aktuell verwaltet die ZBI Gruppe rund 3 Milliarden Euro Eigenkapital ihrer mehr als 130.000 Anleger. In derzeit 17 Geschäftsstellen in ganz Deutschland werden sämtliche Immobilien von der ZBI selbst administriert. Die Philosophie der ZBI beruht darauf, die gesamte Wertschöpfungskette vom Ankauf einer Immobilie bis zum Verkauf aus einer Hand abzudecken.

Gesetzliche Regulierung als Zukunftschance

Der Beschluss des Gesetzgebers, den Kapitalmarkt nach der Finanz- und Wirtschaftskrise zu regulieren, stellte die ZBI Fondsmanagement AG vor neue Herausforderungen, bot dabei aber auch eine große Chance. Nach dem Inkrafttreten des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) 2013 musste die ZBI bei der BaFin eine Erlaubnis für ihre Tätigkeit als Kapitalverwaltungsgesellschaft beantragen. Eine wichtige Voraussetzung für die Erteilung dieser Erlaubnis im Jahr 2014 war für die Erfüllung organisatorischer Pflichten unter anderem die Umsetzung einer elektronischen Aktenführung und einer reversionssicheren Dokumenten- sowie



Vertragsverwaltung. Deshalb machte man sich im Rahmen eines Ausschreibungsprozesses auf die Suche nach einem geeigneten Partner, der in der Lage sein würde, folgende Anforderungen zu erfüllen:

- Umstellung der Anlegerverwaltung hin zu einer elektronischen Aktenführung
- Digitale Vertragsverwaltung und -überwachung
- Elektronische Archivierung weiterer Dokumente

Alles aus einer Hand: EVIATEC Systems und ELO Digital Office

Bei der Umsetzung des Projekts fiel die Wahl auf den ELO Business Partner EVIATEC Systems AG. Die langjährige Projekterfahrung der ELO Experten sowohl beim Thema Anlegerverwaltung als auch im ECM-Umfeld war dabei ausschlaggebend: EVIATEC hat bereits frühzeitig die Vorzüge eines ECM-Systems im Finanzsektor erkannt, sich auf Unternehmenslösungen in diesem Bereich spezialisiert und eigene Erweiterungsmodule für die **ELO ECM Suite** entwickelt. Heute profitieren mehr als 80 Anwender bei der ZBI Fondsmanagement AG von einer digitalen Anlegerverwaltung sowie der elektronischen Archivierung von Verträgen und sonstigen Dokumenten mit **ELOprofessional**.

Anlegeraktenverwaltung durchgängig digitalisiert

Mit Hilfe von **ELOprofessional** und der Branchenlösung EVIATEC Finance konnte die Verwaltung von Anlegerakten im Bereich der geschlossenen Publikumsfonds auf ein neues Level gehoben werden. Vor der ELO Einführung wurden die Akten in einem

nicht standardisierten Format in unterschiedlichen Bereichen vorgehalten, was stellenweise eine doppelte Datenhaltung zur Folge hatte. Der große Vorteil der digitalen Anlegerverwaltung mit **ELOprofessional** liegt nun darin, dass sämtliche Belege zu einer Akte – sowohl allgemeine als auch individuelle Dokumente – an einem zentralen Ort verfügbar sind. Ein weiterer Vorteil: die automatische Generierung von Aktenstrukturen, die dafür sorgt, dass alle Anlegerakten nach demselben Prinzip im ELO Archiv abgelegt werden. In einem weiteren Projektschritt wurde zudem ein Anlegerportal realisiert, über das Anleger und Vertriebspartner berechtigungsgesteuert auf entsprechende Bereiche im ELO Archiv zugreifen können.

Digitales Vertrags- und Dokumentenmanagement

Die Ablage von Vertragsdokumenten und anderen Daten erfolgte bis zur Einführung von **ELOprofessional** entweder klassisch in Papierform oder digital im Dateisystem. Die Folge: lange Suchzeiten und eine fehlende Gewährleistung der Revisionsicherheit. Darüber hinaus gab es keine standardisierte Überwachungsmöglichkeit der vorgehaltenen Daten und keinerlei Möglichkeiten, den Zugriff der Mitarbeiter zu strukturieren und über entsprechende Berechtigungen zu steuern. Nachdem die ZBI Fondsmanagement AG erste gute Erfahrungen mit der digitalen Anlegeraktenverwaltung gemacht hatte, wurden unternehmensweit auch das Vertragsmanagement und die Archivierung sonstiger allgemeiner Dokumente mit **ELOprofessional** realisiert. Das ausgefeilte Berechtigungskonzept regelt dabei den Zugriff auf das Archiv hinsichtlich der unternehmensinternen Compliance-Richtlinien.



„Langes Suchen hat ein Ende, da alle mit der Anleger- und Vertragsverwaltung beschäftigten Kollegen und auch dritte Stellen Zugriff auf den aktuellen Aktenstand in einer einheitlichen Struktur haben.“

Agnes Schmidt
Prokuristin
ZBI Fondsmanagement AG

ELO Digital Office GmbH, Tübinger Str. 43, D-70178 Stuttgart
info@elo.com; www.elo.com

Weitere ELO Niederlassungen: www.elo.com

ELO®, ELOprofessional®, ELOenterprise®, ELOoffice® und ELO ECM-Suite® sind eingetragene Marken der ELO Digital Office GmbH in Deutschland und/oder anderen Ländern. Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein. Diese Veröffentlichung dient nur der unverbindlichen allgemeinen Information und ersetzt nicht die eingehende individuelle Beratung. Insbesondere können technische Merkmale und Funktionen – auch landesspezifisch – variieren. Aktuelle Informationen zu ELO® Softwareprodukten, Vertragsbedingungen und Preisen erhalten Sie bei den ELO® Gesellschaften und den ELO® Business-Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Die Einhaltung bestimmter Rechtsvorschriften von Produkten und sonstigen Leistungen wird seitens ELO® weder gewährleistet, noch garantiert oder als Eigenschaft zugesichert. Jeder Kunde ist allein für die Einhaltung anwendbarer Sicherheitsvorschriften und sonstiger Vorschriften des nationalen und internationalen Rechts verantwortlich. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler bleiben vorbehalten. Jede Vervielfältigung, Wiedergabe oder sonstige Nutzung ohne vorherige schriftliche Zustimmung der ELO Digital Office GmbH ist unzulässig. © Copyright ELO Digital Office GmbH 2019. Alle Rechte vorbehalten.

Fazit und Ausblick

Bereits im Standard stellt **ELOprofessional** bei der ZBI Fondsmanagement AG seine Flexibilität eindrucksvoll unter Beweis. Mit dem ECM-System arbeiten heute mehr als 80 Anwender über Abteilungs- und Standortgrenzen hinweg produktiv in der Anlegerverwaltung und im Vertragsmanagement.

Nachdem die Gesellschaft gemeinsam mit dem ELO Business Partner EVIATEC die gesteckten Projektziele in nur wenigen Monaten erreicht hat, sind nun bereits weitere Themen in Planung: So soll im nächsten Schritt die Dokumenten- und Vertragsüberwachung ausgedehnt werden und vermehrt **ELO Workflows** zur Automatisierung weiterer Geschäftsprozesse zum Einsatz kommen. Darüber hinaus ist geplant, künftig die ELO Business Solutions zur Digitalisierung weiterer Fachabteilungen zu nutzen: Mit den fertig vorkonfigurierten Standardlösungen, wie zum Beispiel dem digitalen Vertragsmanagement **ELO Contract**, setzt die ZBI Fondsmanagement AG auch in Zukunft auf die Digitalisierung.